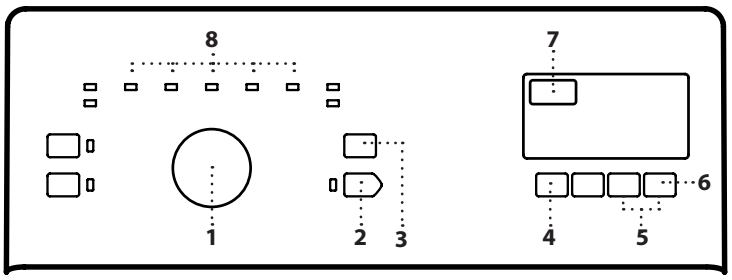
**DANKE, DASS SIE SICH FÜR EIN BAUKNECHT PRODUKT ENTSCHIEDEN HABEN.**

Für eine umfassendere Unterstützung melden Sie Ihr Produkt bitte unter **www.bauknecht.eu/register** an

**Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts die Sicherheitshinweise aufmerksam durch.**
Vor Inbetriebnahme der Waschmaschine müssen die Transportklammern unbedingt entfernt werden. Weitere Anweisungen wie diese zu entfernen sind, finden Sie in der Installationsanleitung.

## BEDIENTAFEL

**1** Programmauswahl
**2** „Start/Pause"-Taste
**3** "Löschen/Abpumpen"-Taste
**4** „Startvorwahl"-Taste
**5** Kindersicherung-Kombination =O *3 sec*
**6** „Schleudern"-Taste
**7** Zeit
**8** Waschphase




**ANZEIGEN**
**Tür frei**
**Störung: Service**
**Störung: Pumpe**
**Störung: Wasserhahn zu**

*Im Fall einer Störung, siehe ABSCHNITT „Lösen von Problemen"*

## PROGRAMMÜBERSICHT

| Max, Beladung 6,0 kg<br>Stromverbrauch im ausgeschalteten Zustand 0,11 W /<br>im eingeschalteten Zustand 0,11 W | | | | | | Wasch- und Zusatzmittel | | | Empfohlenes Waschmittel | | Restfeuchtigkeit % * | Energieverbrauch (kWh) | Gesamtwasser lt | Wascht-emperatur °C |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Programm | Temperaturen | | Max, Schleu-derzahl (U/Min) | Max, Bela-dung (kg) | Dauer (h : m) | Vor-wäsche | Haupt-wäsche | Weich-spüler | Wasch-pulver | Flüssig-wasch-mittel | | | | |
| | Einstel-lung | Bereich | | | | I | II | ❀ | | | | | | |
| **Baumwolle** | 60°C | 40 – 95°C | 1200 | 6,0 | 2:30 | ● (95°) | ● | ○ | ✔ | ✔ | 57 | 1,20 | 48 | 50 |
| **Kurz 30'** | 30°C | 30°C | 1200 | 3,0 | 0:30 | – | ● | ○ | – | ✔ | 57 | 0,25 | 42 | 27 |
| **Mischwäsche** | 40°C | 40°C | 1200 | 3,0 | ** | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **Antiflecken** | 20°C | 20°C | 1200 | 4,0 | ** | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | – | – | – | – |
| **Pflegeleicht** | 40°C | 40°C | 1200 | 3,0 | 1:50 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 40 | 0,56 | 50 | 40 |
| **Spülen & Schleudern** | – | – | 1200 | 6,0 | ** | – | – | ○ | – | – | – | – | – | – |
| **Schleudern** | – | – | 1200 | 6,0 | ** | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| **Wolle** | 20°C | 20°C | 1000 | 1,0 | ** | – | ● | ○ | – | ✔ | – | – | – | – |
| **Fein** | 30°C | 30°C | 1000 | 1,5 | ** | – | ● | ○ | – | ✔ | – | – | – | – |
| **Buntwäsche** | 40°C | 40°C | 1000 | 4,0 | ** | – | ● | ○ | ✔ | – | – | – | – | – |
| **20°C** | 20°C | 20°C | 1200 | 6,0 | 2:30 | – | ● | ○ | – | ✔ | 53 | 0,25 | 46 | 20 |
| **Eco 40–60** | 40°C | 40°C | 1151 | 6,0 | 3:15 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 52 | 0,77 | 52 | 38 |
| | | | 1151 | 3,0 | 2:30 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 53 | 0,45 | 40 | 32 |
| | | | 1151 | 1,5 | 2:15 | – | ● | ○ | ✔ | ✔ | 55 | 0,28 | 30 | 25 |

● Dosierung erforderlich ○ Dosierung optional

**Eco 40–60** - Test Waschprogramm gemäß der Verordnung (EU) 2019/2014. Das hinsichtlich Energie- und Wasserverbrauch effizienteste Programm zum Waschen von normal verschmutzter Baumwollwäsche. Nur Display: Die auf dem Display angezeigten Werte der Schleuderdrehzahl können geringfügig von den in der Tabelle angegebenen Werten abweichen.

**Für alle Testinstitute**
Langer Waschzyklus für Baumwolle: Den Waschzyklus mit einer Temperatur von 40°C einstellen. Langes Synthetikprogramm: Den Waschzyklus Synthetik mit einer Temperatur von 40°C einstellen. Diese Daten können sich in Ihrem Haus aufgrund sich ändernder Bedingungen in der Zulaufwassertemperatur, Wasserdruck usw. ändern. Für ungefähre Werte der Programmdauer, Bezug auf die Standardeinstellung der Programme, ohne Optionen nehmen. Die für andere Programme als das Programm Eco 40-60 angegebenen Werte sind lediglich Richtwerte.

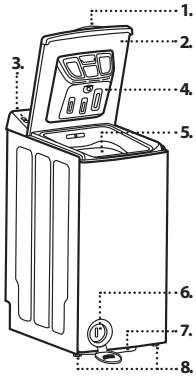
* Nach Programmende und Schleudern mit maximal wählbarer Schleuderzahl, in der Standardprogrammeinstellung.

** Die Dauer des Programms wird auf dem Display angezeigt.

Die Sensorik passt Wasser, Energie und Programmdauer an Ihre Waschladung an.

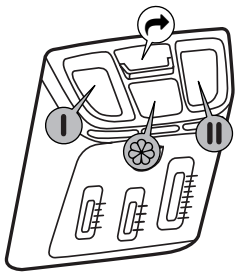
## PRODUKTBESCHREIBUNG

1. Deckelgriff
2. Deckel
3. Bedientafel
4. Waschmittelfach
5. Trommel
6. Wasserfilter - hinter der Abdeckung
7. Bewegungshebel (modellabhängig)
8. Verstellbare Füße (x2)




## WASCHMITTELFACH

**Hauptwaschkammer** II
Waschmittel für die Hauptwäsche, Fleckenentferner oder Wasserenthärter.
**Vorwaschkammer** I
Waschmittel für die Vorwäsche.
**Weichspülerkammer** ❀
Weichspüler. Flüssige Stärke. Bleichmittel.
**Weichspüler, Stärkel- oder Bleichlösung nur bis zur "MAX" Markierung einfüllen.**
**Entriegelungstaste**
Drücken, um das Fach für die Reinigung zu entfernen.



## PROGRAMME



***Beachten Sie stets, für die Auswahl des richtigen Programms für Ihre Wäscheart, die Anweisungen auf den Pflegeetiketten der Wäsche. Der im Wannensymbol angegebene Wert ist die maximal mögliche Temperatur zum Waschen der Kleidung.***

**Baumwolle**
Zum Waschen von normal bis stark verschmutzten Handtüchern, Unterwäsche, Tischdecken und Bettwäsche usw. aus widerstandsfähiger Baumwolle und Leinen. Nur bei einer Temperaturauswahl von 95°C, wird der Zyklus vor dem Hauptwaschgang mit einem Vorwaschgang bereitgestellt. In diesem Fall wird empfohlen, sowohl im Vorwasch- als auch im Hauptwaschgang Waschmittel zuzufügen.

**Kurz 30'**
Kurz getragene Kleidung aus Baumwolle, Polyester, Polyamid und Mischungen mit Baumwolle. Kurzprogramm zur Wiederbelebung Ihrer Wäsche.

**Mischwäsche**
Zum Waschen von leicht bis normal verschmutzter widerstandsfähiger Kleidungsstücke aus Baumwolle, Leinen, Kunstfasern und Mischfasern.

**Antiflecken**
Dieses Programm sorgt für maximales Fleckentfernungsvermögen ohne Vorbehandlung bei niedrigen Temperaturen und schont so Gewebe und Farben.

**Pflegeleicht**
Zum Waschen verschmutzter Kleidungsstücke aus Kunstfasern (wie Polyester, Polyacryl, Viskose, usw.) oder Baumwoll-/Synthetik-Mischungen.

**Spülen & Schleudern**
Separates Spül- und Intensivschleuderprogramm. Für robuste Wäsche.

**Schleudern**
Schleudert die Ladung und entleert anschließend das Wasser. Für robuste Wäsche.

**Wolle**
Alle Kleidungsstücke aus Wolle können mit dem Programm „Wolle" gewaschen werden, auch die diejenigen mit dem Etikett „Nur Handwäsche". Für optimale Ergebnisse, spezielle Waschmittel verwenden und **nicht die maximale kg-Angabe der Wäsche überschreiten**.

**Fein**
Zum Waschen besonders empfindlicher Kleidungsstücke. Vorzugsweise die Kleidungsstücke vor dem Waschen auf links drehen.

**Buntwäsche**
Weiße und pastellfarbene Kleidungsstücke aus empfindlichen Stoffen. Schonendes Waschprogramm zur Vermeidung von Vergrauung oder Vergilbung Ihrer Wäsche. Vollwaschmittel verwenden, gegebenenfalls auch Fleckenentferner oder Bleichmittel auf Sauerstoffbasis. Kein Flüssigwaschmittel verwenden.

**20 °C**
Für leicht verschmutzte Baumwollwäsche bei einer Temperatur von 20 °C.

**Eco 40-60**
Für normal verschmutzte Baumwollwäsche, die bei 40 °C oder 60 °C zusammen im selben Waschgang gewaschen werden kann. Das ist das Standardprogramm für Baumwolle und am effizientesten in Hinblick auf Wasser- und Energieverbrauch.
! Dieser Waschgang läuft wie vorgeschrieben nur bei 40 °C.

## ERSTINBETRIEBNAHME

Zur Beseitigung von Herstellungsverschmutzungen, das Programm „Koch-Buntwäsche" bei einer Temperatur von 95 °C wählen. Eine geringe Menge Waschpulver in die Hauptwaschkammer des Waschmittelfachs (maximal 1/3 der vom Waschmittelhersteller für leicht verschmutzte Wäsche empfohlenen Menge) geben. Starten Sie das Programm **ohne Wäsche einzufüllen**.

## TÄGLICHER GEBRAUCH

Bereiten Sie Ihre Wäsche entsprechend den Empfehlungen im Abschnitt „TIPPS UND HINWEISE" vor. Füllen Sie die Wäsche ein, schließen Sie die Tür der Trommel und prüfen Sie, dass dies richtig geschlossen ist. Füllen Sie das Waschmittel und etwaige Waschzusätze ein. Beachten Sie die Dosierempfehlungen auf der Waschmittelpackung. Schließen Sie den Deckel. Den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm drehen und bei Bedarf eine beliebige Option wählen. Das Display zeigt die Dauer des gewählten Programms (in Stunden und Minuten) und die Anzeige für die „Start/Pause"-Taste blinkt. Die Schleuderdrehzahl kann durch Drücken der „Schleudern"-Taste verändert werden. Die Anzeige der vordefinierten Schleuderdrehzahl leuchtet auf. Öffnen Sie den Wasserhahn und drücken Sie die „Start/Pause"-Taste zum Starten des Waschzyklus. Die „Start/Pause"-Anzeige leuchtet auf und die Tür wird verriegelt. Aufgrund von Schwankungen bei der Ladung und Temperatur des Zulaufwassers wird die verbleibende Zeit in bestimmten Programmphasen neu berechnet. Wenn dies der Fall ist, erscheint eine Animation auf der Zeitanzeige.

## EIN LAUFENDES PROGRAMM STOPPEN ODER ÄNDERN

Zum Stoppen des Waschzyklus, die „Start/Pause"-Taste drücken, die Anzeigeleuchte blinkt. Wählen Sie ein beliebiges neues Programm, Optionen oder Schleuderdrehzahl, wenn Sie diese Einstellungen ändern möchten. Drücken Sie die „Start/Pause"-Taste erneut, um den Waschzyklus an der Stelle zu starten, an der dieser unterbrochen wurde. Geben Sie für dieses Programm kein Waschmittel zu.

## ANZEIGE FÜR OFFENER DECKEL

Vor dem Starten des Programms und nach Programmende, leuchtet die Anzeige für „Tür frei" auf, um anzuzeigen, dass der Deckel geöffnet werden kann. So lange ein Waschprogramm läuft, bleibt der Deckel verriegelt und darf auf keinen Fall gewaltsam geöffnet werden. Falls Sie ihn während eines laufenden Programms unbedingt öffnen müssen, z. B. um mehr Wäsche hinzuzufügen oder um Wäsche zu entfernen, die versehentlich geladen wurde, drücken Sie die „Start/Pause"-Taste. Wenn die Temperatur nicht zu hoch ist, leuchtet das Anzeigelicht "Tür frei" auf. Es wird eine Weile dauern, bis Sie den Deckel öffnen können. Drücken Sie die „Start/Pause"-Taste , um das Programm fortzusetzen.

## PROGRAMMENDE

Die „Tür frei" Anzeigeleuchte leuchte auf und das Display zeigt End. Den Programmwähler auf "O" stellen und den Wasserhahn schließen. Öffnen Sie den Deckel und die Trommel und entladen Sie die Maschine. Lassen Sie den Deckel einige Zeit geöffnet, damit das Innere der Maschine trocknen kann. Nach etwa einer Viertelstunde schaltet sich die Waschmaschine komplett aus, um Energie zu sparen.
Um ein laufendes Programm vor dem Ende des Zyklus abzubrechen, drücken Sie die Taste "Löschen/Abpumpen" für mindestens 3 Sekunden. Das Wasser wird abgelassen. Es wird eine Weile dauern, bis Sie den Deckel öffnen können.

## OPTIONEN

**!** Wenn die Kombination aus Programm und Zusatzoption(en) nicht möglich ist, schalten sich die Anzeigeleuchten automatisch aus.
**!** Ungeeignete Kombinationen von Optionen werden automatisch abgewählt.

**Kurz**
Ermöglicht ein schnelleres Waschen durch Verkürzung der Programmdauer. Geeignet für kleine Ladungen oder nur leicht verschmutzte Wäsche.

**FreshFinish**
Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Wäsche nicht sofort nach Programmende entnehmen können oder wenn Sie dazu neigen, die Wäsche in der Waschmaschine zu vergessen. Es hilft, Ihre Wäsche frisch zu halten. Die Waschmaschine beginnt nach Programmende damit, die Wäsche regelmäßig in der Trommel zu bewegen. Das Licht der Taste "FreshFinish"blinkt, während diese Funktion aktiv ist, und das Display zeigt eine Animation an. Das regelmäßige Bewegen der Trommel dauert bis zu 6 Stunden nach dem Ende Ihres Waschprogramms und Sie können es jederzeit durch Drücken der Taste "Fresh care" stoppen. Es wird eine Weile dauern, bis Sie die Tür öffnen können. Nach Ablauf der "FreshFinish" Periode zeigt das Display End.

**Startvorwahl**
Damit das ausgewählte Programm zu einem späteren Zeitpunkt startet, die Taste „Startvorwahl" drücken, um die gewünschte Verzögerungszeit einzustellen. Die Lampe für die Optionstaste „Startvorwahl" leuchtet auf und sie erlischt, wenn das Programm startet. Nachdem die Taste „Start/Pause" gedrückt wurde, beginnt die Rückzählung der Verzögerungszeit. Die vorgewählte Stundenzahl kann durch erneutes Drücken der Taste „Startvorwahl" verringert werden. **Verwenden Sie bei Aktivierung dieser Option kein flüssiges Waschmittel.** Zum Löschen der „Startvorwahl" drehen Sie die Programmauswahl auf eine andere Position.

**Energy saver**
Mit niedrigerer Temperatur und leicht veränderter Waschdauer wird eine optimale Kombination aus hervorragenden Waschergebnissen und noch niedrigerem Energieverbrauch erzielt.

**Intensivspülen**
Hilft Waschmittelreste in der Wäsche durch Verlängerung des Spülgangs zu vermeiden. Besonders gut geeignet zum Reinigen von Babywäsche, für Allergiker und in Regionen mit weichem Wasser.

**Schleudern**
Jedes Programm besitzt eine voreingestellte Schleuderzahl. Wenn die Schleuderdrehzahl geändert werden soll, die „Schleudern"-Taste drücken. Wenn die Schleuderdrehzahl "0" gewählt ist, wird das abschließende Schleudern abgebrochen, aber während des Spülens bleiben Schleuderspitzen. Das Wasser wird nur abgelassen.

## KINDERSICHERUNG 3 sec

Sie können die Tasten des Bedienfelds gegen unsachgemäße Verwendung (z. B. von Kindern) sperren. Drücken Sie beide Kindersicherungstasten gleichzeitig und halten Sie sie für mindestens 3 Sekunden gedrückt. das Schlüsselsymbol leuchtet an der Anzeige auf. Um die Tasten wieder zu entsperren, gehen Sie genauso vor.

## BLEICHEN

Waschen Sie Ihre Wäsche im gewünschten Programm, Baumwolle oder Pflegeleicht, und geben Sie eine entsprechende Menge Chlorbleiche in die Weichspülerkammer ❀ (schließen Sie den Deckel vorsichtig). Unmittelbar nach Programmende den "Programmwähler" drehen und das gewünschte Programm erneut starten, um Bleichmittelreste zu entfernen; Wenn Sie möchten, können Sie Weichspüler hinzufügen. ***Niemals gleichzeitig Chlorbleiche und Weichspüler in die Weichspülerkammer geben***.

## TIPPS UND HINWEISE

**Sortieren Sie Ihre Wäsche nach**
Gewebetyp/Pflegeetikett (Baumwolle, Mischwäsche, Synthetik, Wolle, Handwäsche). Farbe (farbige und weiße Sachen trennen, neue farbige Sachen separat waschen). Feinwäsche (waschen Sie kleine Wäschestücke – wie Nylonstrümpfe – und Wäschestücke mit Haken – wie BHs – in einem Wäschesack oder Kopfkissenbezug mit Reißverschluss).

**Alle Taschen leeren**
Gegenstände wie Münzen oder Feuerzeuge können sowohl Ihrer Wäsche als auch der Trommel schaden.

**Geräteinneres**
Wenn Sie Ihre Wäsche nie oder nur selten bei 95°C waschen, empfehlen wir, gelegentlich ein 95°C-Programm ohne Wäsche laufen zu lassen, und eine kleine Menge Spülmittel hinzuzufügen, um das Innere des Geräts sauber zu halten.

**Empfehlungen für Dosierung/Zusätze befolgen**
Dadurch wird das Waschergebnis optimiert, hautreizende Rückstände von überschüssigem Waschmittel in der Wäsche werden vermieden, und Sie sparen Geld, indem Waschmittel nicht unnötig verschwendet wird.

**Geringe Temperatur und längere Dauer verwenden**
Die effizientesten Programme in Hinblick auf Energieverbrauch sind allgemein solche mit geringeren Temperaturen und längerer Dauer.

**Füllmengen beachten**
Beladen Sie Ihre Waschmaschine auf das in der Tabelle „PROGRAMMÜBERSICHT“ angegebene Fassungsvermögen, um Wasser und Energie zu sparen.

**Geräuschpegel und Restfeuchtigkeit**
Diese Faktoren werden von der Schleuderdrehzahl beeinflusst: Je höher die Drehzahl in der Schleuderphase ist, desto höher ist der Geräuschpegel und desto geringer ist die Restfeuchtigkeit.

## WARTUNG & PFLEGE

***Schalten Sie die Waschmaschine für alle Wartungs- und Pflegearbeiten aus und ziehen Sie den Stecker. Den Zulaufschlauch regelmäßig auf Sprödigkeit und Risse prüfen. Reinigen und warten Sie Ihre Waschmaschine regelmäßig (mindestens 4 Mal pro Jahr).***

**Reinigung der Außenseite der Waschmaschine**
Verwenden Sie einen weichen, feuchten Lappen, um die Waschmaschine zu reinigen. Verwenden Sie keine Glas- oder Allzweckreiniger, Scheuerpulver oder ähnliches, um die Bedientafel zu reinigen – diese Stoffe könnten die Bedruckung beschädigen.

**Waschmittelfach**
***Reinigen Sie es regelmäßig, mindestens drei bis vier Mal pro Jahr, um eine Ansammlung von Waschmittel zu vermeiden:***
Drücken Sie die Entriegelungstaste ↱, um das Waschmittelfach zu lösen und entfernen Sie es. Eine kleine Menge Wasser kann im Fach zurückbleiben, daher sollten Sie es in einer aufrechten Position tragen. Spülen Sie das Fach unter fließendem Wasser ab. Sie können auch die Siphonkappe auf der Rückseite des
Fachs für die Reinigung entfernen. Setzen Sie die Siphonkappe wieder im Fach ein (falls entfernt). Setzen Sie das Fach wieder ein, indem Sie die unteren Laschen des Fachs in die entsprechenden Öffnungen am Deckel einführen und das Fach gegen den Deckel drücken, bis es einrastet. ***Stellen Sie sicher, dass das Waschmittelfach wieder richtig eingesetzt ist.***

**Überprüfung des Wasserzulaufschlauchs**
Den Zulaufschlauch regelmäßig auf Sprödigkeit und Risse prüfen. Sollte er beschädigt sein, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Schlauch, der bei unserem Kundendienst oder Ihrem Händler erhältlich ist. Abhängig von der Schlauchart: Besitzt der Schlauch eine transparente Beschichtung, überprüfen Sie regelmäßig, ob sich die Farbe lokal verstärkt. Falls ja, könnte der Schlauch undicht sein und sollte ersetzt werden. Für Wasserstoppschläuche (falls verfügbar): Überprüfen Sie das kleine Kontrollfenster des Sicherheitsventils (siehe Pfeil). Wenn es rot ist, wurde die Funktion zum Wasserstopp ausgelöst und der Schlauch muss durch einen neuen ersetzt werden. Drücken Sie während dem Entfernen des Schlauches die Entriegelungstaste (falls vorhanden), um den Schlauch abzuschrauben.

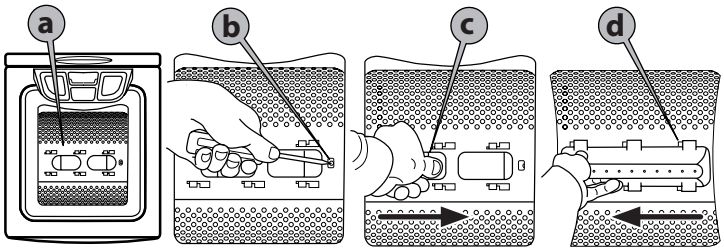
**Reinigung der Filtersiebe im Wasserzulaufschlauch**
***Prüfen und Reinigen Sie diese regelmäßig (mindesten zwei oder dreimal pro Jahr).***
Den Wasserhahn schließen und den Zulaufschlauch an dem Wasserhahn lösen. Das innere Filtersieb reinigen und den Wasserzulaufschlauch wieder an dem Wasserhahn anschrauben. Nun den Zulaufschlauch auf der Rückseite der Waschmaschine abschrauben.
Das Filtersieb mit einer Kombizange von dem Waschmaschinenanschluss abziehen und es reinigen. Das Filtersieb wieder anbringen und den Zulaufschlauch wieder anschrauben. Den Wasserhahn aufdrehen und sicherstellen, dass alle Anschlüsse vollständig wasserdicht sind.

**Reinigung des Wasserfilters / Restwasserentleerung**
***Die Waschmaschine ist mit einer selbstreinigenden Pumpe ausgestattet. Der Filter hält Gegenstände wie Knöpfe, Münzen, Sicherheitsnadeln usw., die in der Wäsche gelassen wurden, zurück. Wenn Sie ein Kochwäscheprogramm verwendet haben, warten Sie bis das Wasser abgekühlt ist bevor sie es entleeren. Reinigen Sie den Wasserfilter regelmäßig, um zu vermeiden, dass das Wasser, aufgrund von Verstopfung des Filters, nach der Wäsche nicht ablaufen kann. Wenn das Wasser nicht ablaufen kann, gibt die Anzeige an, dass der Wasserfilter verstopft sein könnte.***

Den Filterdeckel mit einer Münze öffnen. Stellen Sie einen breiten ebenen Behälter unter den Wasserfilter, um das Abwasser aufzufangen. Drehen Sie den Filter langsam entgegen dem Uhrzeigersinn bis das Wasser ausfließt. Lassen Sie das Wasser ausfließen ohne den Filter zu entfernen. Wenn der Behälter voll ist, schließen Sie den Wasserfilter indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Entleeren Sie den Behälter. Wiederholen Sie den Vorgang bis das gesamte Wasser abgelaufen ist. Die Waschmaschine ist mit verschiedenen automatischen Sicherheits- und Rückmeldefunktionen ausgestattet. Dann den Wasserfilter entfernen, indem dieser gegen den Uhrzeigersinn herausgedreht wird. Reinigen Sie den Wasserfilter (entfernen Sie Rückstände im Filter und reinigen Sie diesen unter fließendem Wasser) und die Filterkammer. Stellen Sie sicher, dass das Pumpenlaufrad (im Gehäuse hinter dem Filter) nicht blockiert ist. Setzen Sie den Wasserfilter ein und schließen Sie die Filterabdeckung: Bevor Sie die Tür, wie im nachstehenden Abschnitt beschrieben, öffnen, lesen Sie die Störung „Tür ist verriegelt mit oder ohne Fehleranzeige und das Programm läuft nicht“. Stellen Sie sicher ihn soweit wie möglich hineinzudrehen. Um die Wasserdichtigkeit des Wasserfilters zu testen, können Sie ungefähr 1 Liter Wasser in die Trommel gießen und prüfen, dass kein Wasser aus dem Filter austritt. Schließen Sie dann die Filterabdeckung.

**Deckeldichtung**
Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Deckeldichtung und reinigen Sie sie von Zeit zu Zeit mit einem feuchten Tuch.

**Erlangen eines Gegenstands, der zwischen Trommel und Wanne fällt**
Wenn ein Gegenstand versehentlich zwischen die Trommel und die Wanne fällt, können Sie ihn durch einen der abnehmbaren Trommelheber wieder erlangen.
Ziehen Sie den Netzstecker der Waschmaschine. Entnehmen Sie die Wäsche aus der Trommel. Schließen Sie die Trommelklappen und drehen Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung (Abbildung **a**). Drücken Sie mit einem Schraubendreher auf das Kunststoffende, während Sie den Trommelheber von links nach rechts schieben (Abbildung **b**, **c**), es wird von Hand in die Trommel fallen. Öffnen Sie die Trommel. Sie können den Gegenstand durch das Loch in der Trommel wieder erlangen. Setzen Sie den Heber wieder in die Trommel ein: Positionieren Sie die Kunststoffspitze über dem Loch auf der rechten Seite der Trommel (Abbildung **d**). Schieben Sie dann den Kunststoffheber von rechts nach links, bis er einrastet. Schließen Sie die Trommelklappen wieder, drehen Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung und überprüfen Sie die Position des Blatts an allen Verankerungspunkten. Stecken Sie die Waschmaschine wieder ein.




## TRANSPORT/UMZUG

Ziehen Sie den Netzstecker heraus und schließen Sie den Wasserhahn. Trennen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn und entfernen Sie den Ablaufschlauch von der Ablassstelle. Entfernen Sie jegliches Restwasser aus den Schläuchen und der Waschmaschine und befestigen Sie die Schläuche so, dass sie während des Transports nicht beschädigt werden. Zum leichteren Bewegen der Maschine die Bewegungshebel an der Bodenvorderseite (sofern bei Ihrem Modell vorhanden) etwas von Hand heraus. Ziehen Sie die Waschmaschine mit dem Fuß bis zum Anschlag heraus. Danach drücken Sie die Bewegungshebel wieder in die stabile Originalposition. Bringen Sie die Transportklammer wieder an. Die Anweisungen zur Entfernung der Transportklammer in der INSTALLATIONSANLEITUNG in umgekehrter Reihenfolge befolgen.

## LÖSEN VON PROBLEMEN

Möglicherweise funktioniert die Waschmaschine manchmal aus bestimmten Gründen nicht richtig. Vor dem Kontaktieren des Kundendienstes, wird empfohlen zu überprüfen, ob das Problem mit der folgenden Liste leicht behoben werden kann.

| **Anomalien:** | **Mögliche Gründe / Abhilfe:** |
|---|---|
| **Die Waschmaschine schaltet sich nicht ein und/oder das Programm startet nicht** | • Der Stecker ist nicht in die Steckdose eingesteckt, oder nicht ausreichend, um einen Kontakt herzustellen.<br>• Es gab einen Stromausfall.<br>• Der Deckel ist nicht richtig geschlossen.<br>• Die Funktion "Kindersicherung" *3 sec* wurde aktiviert (falls verfügbar).<br>• Die Waschmaschine schaltet sich vor dem Start oder nach der Beendigung eines Programms automatisch aus, um die Energie zu sparen. Wollen Sie die Waschmaschine einschalten, drehen Sie den Programmwähler zuerst in die Lage „Off/O“ (Aus) und dann wieder in die Lage des gewünschten Programms um. |
| **Der Waschzyklus startet nicht.** | • Die „Start/Pause“-Taste wurde nicht gedrückt.<br>• Der Wasserhahn ist nicht offen.<br>• Es wurde eine „Startvorwahl“ eingestellt. |
| **Das Gerät bleibt mitten im Programm stehen und das „Start/Pause“ Licht blinkt .** | • Die Option “Hydrostop“ ist aktiviert (falls verfügbar).<br>• Programm wurde geändert - gewünschtes Programm erneut auswählen und "Start/Pause" drücken . |
| **Gerät vibriert** | • Die Waschmaschine ist nicht eben.<br>• Die Transporthalterung wurde nicht entfernt Vor Inbetriebnahme der Waschmaschine muss die Transporthalterung entfernt werden. |
| **Die Schleuderergebnisse sind schlecht. Die Wäsche ist immer noch sehr nass. Die "Schleudern/Ablassen"-Anzeige blinkt, oder die Schleuderdrehzahl auf dem Display blinkt oder die Schleuderdrehzahlanzeige blinkt am Ende des Programms - modellabhängig** | • Ungleichheit der Wäscheladung während des Schleuderns hat die Schleuderphase verhindert, um Schäden an der Waschmaschine zu vermeiden. Daher ist die Wäsche immer noch sehr nass. Der Grund für die Ungleichheit kann sein: kleine Wäscheladungen (bestehend aus nur wenigen ziemlich großen oder absorbierenden Gegenständen, z.B. Handtüchern) oder große/schwere Wäschestücke.<br>• Wenn möglich, kleine Wäscheladungen vermeiden.<br>• Die Taste „Schleudern“ ist auf eine niedrige Drehzahl eingestellt. |
| **Die Maschine zeigt einen Fehlercode an (z. B. F-02, F-..) und/oder die “Service“ Anzeige leuchtet auf.** | • Die Maschine ausschalten, den Stecker von der Steckdose trennen und ungefähr 1 Minute warten, bevor der Stecker wieder eingesteckt wird.<br>• Sollte das Problem weiterhin bestehen, den Kundendienst rufen. |
| **„Pumpe“ Anzeige leuchtet auf** | • Das Wasser wird nicht aus der Waschmaschine gepumpt.<br>• Reinigen Sie den Wasserfilter. |
| **“Wasserhahn zu“ Anzeige leuchtet auf** | • Gerät hat keine oder unzureichende Wasserversorgung. |

**Richtlinien, Standarddokumentation, Ersatzteilbestellungen und weitere Produktinformationen finden Sie hier:**

- Auf der Website **http://docs.bauknecht.eu** und **parts-selfservice.bauknecht.com**
- Verwenden Sie den QR-Code
- Alternativ, **unseren Kundendienst kontaktieren**(Siehe Telefonnummer im Garantieheft). Wird unser Kundendienst kontaktiert, bitte die Codes auf dem Typenschild des Produkts angeben.

Für Reparatur- und Wartungsinformationen besuchen Sie bitte www.bauknecht.com

Die Modellinformationen können mit dem QR-Code auf dem Etikett mit den Angaben zur Energieklasse abgefragt werden. Das Etikett enthält auch die Modellkennung, die für eine Abfrage beim Portal der Produktdatenbank unter https://eprel.ec.europa.eu verwendet werden kann.

